



Städtische Fachschule für Farb- und Lacktechnik München



Städt. Fachschule für Farb- und Lacktechnik

Schertlinstraße 8a
81379 München
Fon +49 89 233 34901
Fax +49 89 233 34903
info@fachschule-muenchen.de
www.fachschule-muenchen.de

Über die Schule

Werkstoff- und Untergrundtechnologie, Auftragsabwicklung, Farb- und Formgestaltung sowie Oberflächentechnik und Prüftechnologie bilden die Basis der Ausbildung. Je nach individueller Neigung ergänzen handlungsorientiert und projektbezogenen Wahlfächer den gestalterischen, betriebswirtschaftlichen oder technologischen Schwerpunkt.

In Führungspositionen von handwerklichen Betrieben oder in der herstellenden Industrie, im Sachverständigenwesen, im Farb- und Formdesign, im Qualitäts- und Umweltmanagement oder im handwerklichen, kreativen Bereich sind Farb- und Lacktechniker*innen an der richtigen Stelle.

Die Ausbildung schließt mit der Prüfung zum/zur „Staatlich geprüften Farb- und Lacktechniker*in“ ab. Da alle Inhalte der Meisterprüfung unterrichtet werden, kann innerhalb der zweijährigen Schulzeit optional die Meisterprüfung in der beruflichen Erstausbildung abgelegt werden.

Im Rahmen der Hochschulzugangsmöglichkeiten für beruflich Qualifizierte beinhaltet der Abschluss an der zweijährigen Fachschule die allgemeine Hochschulzugangsberechtigung sowie das Erreichen der Qualitätsstufe 6 im Deutschen und Europäischen Qualitätsrahmen. Darüber hinaus kann über eine Ergänzungsprüfung im Fach Englisch die Fachhochschulreife erworben werden.

Die Schule liegt in Obersendling nahe der U3-Haltestelle „Machtlfingerstraße“. Die praktische Ausbildung findet in der nahegelegenen Zweigstelle in der Hofmannstraße 42 (U3 „Aidenbachstraße“) statt.

Ausbildung

Die Ausbildung zum/zur „Staatlich geprüften Farb- und Lacktechniker*in“ dauert zwei Jahre im Vollzeitunterricht. Sie beginnt analog der bayerischen Ferienordnung jeweils im September und endet im Juli.

1. Schuljahr

Im ersten Jahr werden vor allem die erforderlichen Grundlagen vermittelt. Ein Blick auf die Stundentafel auf Seite 4 gibt Aufschluss über die einzelnen Unterrichtsfächer.

2. Schuljahr

Vor Beginn des zweiten Schuljahres können die Schüler*innen ihre Ausbildung auf einen Schwerpunktbereich fokussieren. Neben 16 verpflichtenden Unterrichtsstunden steht eine breit angebotene Auswahl an Wahlpflichtfächern zur Verfügung (siehe Stundentafel auf Seite 4). Bei der Staatlichen Abschlussprüfung wird der gewählte Schwerpunktbereich berücksichtigt.

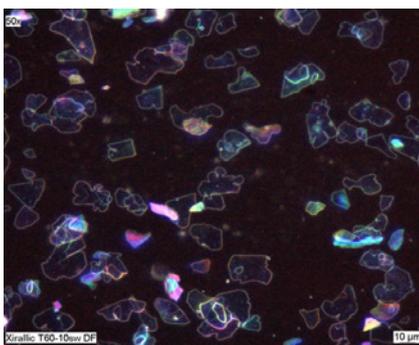




Unterrichtsinhalte

Im ersten Jahr werden schulische Grundlagen in Deutsch, Englisch, Mathematik, Physik, Chemie u.v.a. Fächern vermittelt.

Im zweiten Jahr hängt die Ausbildung stark von den gewählten Wahlpflichtfächern ab. Neben den Prüfungsfächern Werkstoff- und Untergrundtechnologie, Auftragsabwicklung, Farb- und Formgestaltung sowie Oberflächentechnik oder Prüftechnologie (je nach Schwerpunktbereich) kann jeder selbst seinen Fokus auf die Bereiche Technologie, Betriebswirtschaft oder Gestaltung legen (siehe Stundentafel auf Seite 4).

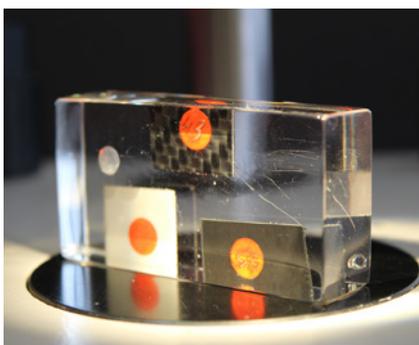


Aufnahmebedingungen

Die genauen Aufnahmebedingungen für die zweijährige Fachschule regelt die Fachschulordnung der Bayerischen Staatsregierung, § 5 Aufnahme.

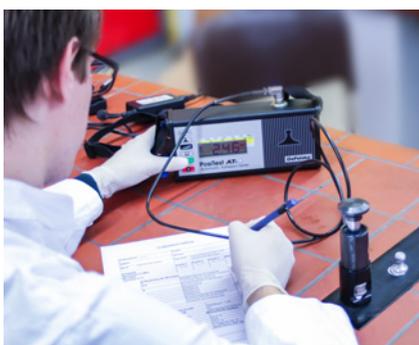
Erforderliche Unterlagen

- Anmeldeblatt der Schule
- Tabellarischer Lebenslauf mit Unterschrift
- Abschlusszeugnis der Berufsschule als amtlich beglaubigte Kopie
- Gesellen- oder Facharbeiterbrief als amtlich beglaubigte Kopie
- Sämtliche Arbeitsnachweise (einschließlich Lehrzeit), Versicherungsnachweise werden nicht anerkannt
- Nachweis über Auszeichnungen und Fortbildungskurse
- mind. einjährige Berufserfahrung mit Gesellenbrief



Unterrichtszeit

Die Ausbildung dauert zwei Jahre. Das erste Schulhalbjahr wird als Probezeit bewertet. Der Unterrichtsbeginn wird gesondert bekannt gegeben. Die Ferien richten sich nach der amtlichen Ferienordnung in Bayern. Der Unterricht findet ganztägig von Montag bis Freitag statt. Im Falle einer Aufnahme ist der Unterrichtsbesuch verpflichtend.



Unterrichtsfächer

Die Auflistung der Unterrichtsfächer beider Schuljahre kann der Stundentafel auf Seite 4 entnommen werden.

Kosten

Für die Ausbildung muss kein Schulgeld bezahlt werden. Das Verbrauchstoffgeld im 1. Schuljahr beträgt 350.- €, im 2. Jahr 650.- €. Hinzu kommen Kosten für Werkzeuge und Materialien, Fachbücher, Computer und die optionale Meisterprüfung¹. Für Studienreisen und Projektarbeiten können zusätzliche Kosten entstehen.

Je nach Sachlage können unterschiedliche Förderungen, z.B. Meister-Bafög, die finanzielle Situation erleichtern. Wir beraten Sie dazu gerne.

Mit bestandener Technikerprüfung wird von der Bayerischen Staatsregierung eine Prämie in Höhe von 2000.- € ausbezahlt.



¹ Die Gebühren der Meisterprüfung werden von der Handwerkskammer erhoben.

Meisterprüfung

Über die Zulassung zur Meisterprüfung entscheidet der zuständige Meisterprüfungsausschuss der Handwerkskammer für München und Oberbayern.

Inhalt der Meisterprüfung und Prüfungsgebühren² der Handwerkskammer für München und Oberbayern am Beispiel „Maler und Lackierer“:

| | | |
|----------|---|----------|
| Teil I | Praktische Prüfung | 240,00 € |
| | Gesonderter Beitrag zur Abwicklung der praktischen Prüfung für Entsorgung u.a. wird jährlich neu berechnet, ca. | 230,00 € |
| Teil II | Prüfung der fachtheoretischen Kenntnisse | 200,00 € |
| Teil III | Prüfung der betriebswirtschaftlichen, kaufmännischen und rechtlichen Kenntnisse | 156,00 € |
| Teil IV | Prüfung der berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse | 156,00 € |

Hinzu kommen Kosten für Werkstoffe und Untergründe, die Sie für die praktische Prüfung benötigen.

Anmeldung

Die Anmeldeunterlagen können digital per Mail an info@fachschule-muenchen.de geschickt werden. Alternativ kann die Abgabe auch postalisch oder persönlich erfolgen.

Zeit: Montag bis Freitag 7.30 - 13.00 Uhr
Mittwoch von 7.30 - 15.00 Uhr
Ort: Schertlinstraße 8a, Zimmer M1.01.130 (Sekretariat)

Falls Sie noch Fragen haben, beraten wir Sie gerne telefonisch unter +49 89 233 34901.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Web-Site unter www.fachschule-muenchen.de

oder auf unseren Social-Media-Kanälen

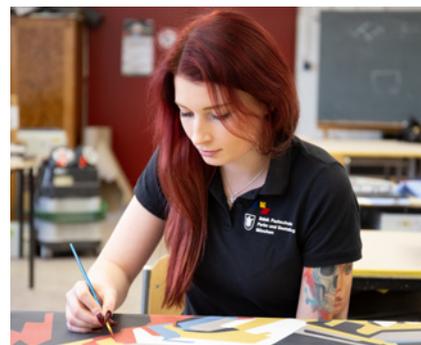
Instagram



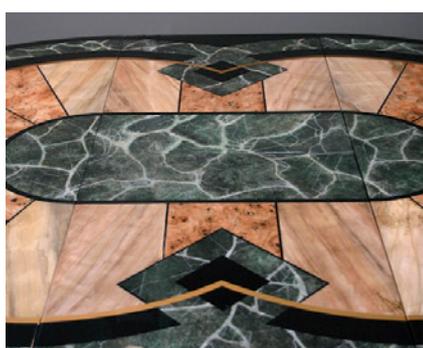
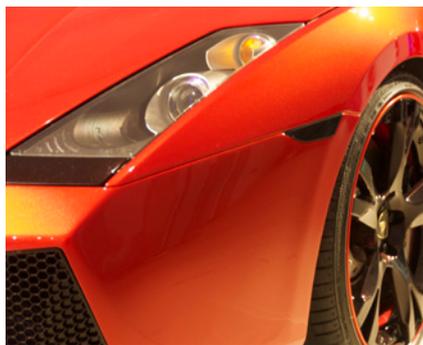
Facebook



Youtube



Studentenafel



Pflichtfächer

| | 1. Schuljahr | 2. Schuljahr |
|--|--------------|--------------|
| Deutsch ¹ | 2 | - |
| Englisch | 2 | 2 |
| Mathematik ¹ | 3 | - |
| Wirtschafts- und Sozialkunde ¹ | - | 2 |
| Betriebspsychologie | 2 | - |
| Technische Physik | 2 | - |
| Chemie | 3 | - |
| Informationstechnik | 2 | - |
| Werkstoff- u. Untergr.technologie ^{4,5} | 2 | 4 |
| Werkzeug- u. Maschinentechnik | 1 | - |
| Prüftechnologie I | 3 | - |
| Kulturgeschichte | - | 1 |
| Oberflächentechnik I | 4 | - |
| Farbe und Form ^{4,5} | 4 | 3 |
| Auftragsabwicklung | 2 | 4 |
| Betriebswirtschaftslehre | 5 | - |
| Projektmanagement | 1 | - |
| Anzahl der Wochenstunden | 38 | 16 |

Wahlpflichtfächer

| | | |
|--------------------------------------|---|---|
| Prüftechnologie II ^{4,5} | - | 7 |
| Verfahrenstechnik ^{4,5} | - | 3 |
| Gestaltungskonzeption ^{4,5} | - | 3 |
| Oberflächentechnik II ^{4,5} | - | 7 |
| Berufsspezifische Oberfl.technologie | - | 2 |
| Historische Gestaltungstechniken | - | 2 |
| Innovative Gestaltungstechniken | - | 2 |
| Kunstgeschichte | - | 2 |
| Betriebsorganisation | - | 2 |
| Unternehmensführung | - | 2 |
| Datenverarbeitung | - | 2 |
| Künstliche Intelligenz | - | 2 |
| Digitale Transformation | - | 2 |
| Umwelt- u. Qualitätsmanagement | - | 2 |
| Projektarbeit | - | 2 |
| Technisches Englisch | - | 2 |
| Berufs- und Arbeitspädagogik | - | 2 |

Zusatzfach zum Erwerb der Fachhochschulreife

| | | |
|-------------------------|---|---|
| Englisch ^{1,2} | - | 2 |
|-------------------------|---|---|

1 Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

2 In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen.

3 Die Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus den von der Schule im Rahmen des vom Staatsministerium vorgegebenen Budgets angebotenen Wahlpflichtfächern.

4 Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen.

5 Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens 10.

Anmeldebogen

Städtische Fachschule für Farb- und Lacktechnik München



Landeshauptstadt
München
**Referat für
Bildung und Sport**



**Städt. Fachschule für
Farb- und Lacktechnik**

Schertlinstraße 8a
81379 München
Fon +49 89 233 34901
Fax +49 89 233 34903
info@fachschule-muenchen.de
www.fachschule-muenchen.de

für das Schuljahr

Persönliche Daten

| | |
|--------------|---------------------|
| Familiename | |
| Vorname | |
| Geburtsdatum | Geburtsort |
| Landkreis | Staatsangehörigkeit |

Anschrift

| | | | |
|---------|------------|---------|--|
| Straße | | Wohnort | |
| PLZ | Bundesland | | |
| Telefon | | E-Mail | |

Ausbildung

| | | | |
|----------------------------|-----------------------------|----------------------------|-----|
| Schulabschluss | | in der Schulart | |
| Ausbildungsberuf | Ausbildungsbetrieb | von | bis |
| Praxisnote Gesellenprüfung | Theorienote Gesellenprüfung | Gesamtnote Gesellenprüfung | |

Gesellenzeit

| | | |
|---------|-----|-----|
| Betrieb | von | bis |
| Betrieb | von | bis |
| Betrieb | von | bis |

Für Bewerber*innen, die schon Teile der Meisterprüfung abgelegt haben

| | | | |
|--------------------|---------------------|----------------------|---------------------|
| Teil I abgelegt am | Teil II abgelegt am | Teil III abgelegt am | Teil IV abgelegt am |
|--------------------|---------------------|----------------------|---------------------|

Ort, Datum

Unterschrift